

Kindergarten aus altem Baumaterial

Nachhaltigkeit Der Kanton Basel-Stadt baut sechs günstige Wohnungen für Grossfamilien und zwei Kindergärten, einer davon mit heilpädagogischer Ausrichtung, am Schliengerweg 31 beim Horburgpark. Der Kanton hatte das Projekt ausgeschrieben und dabei vorgegeben, dass das Baumaterial vorwiegend aus dem Rückbau von Häusern stammen muss. Zudem sollen die Wohnungen voll belegt werden, um die Fläche maximal zu nutzen. Bis 2026 soll der Bau vollendet sein.

Das Planerteam Solanellas Van Noten Meister und Thomas Kohlhammer hat mit ihrem Projekt «L'Eclisse» die Jury überzeugt. Unter anderem durch ihren kreativen Umgang mit rezyklierten Bauteilen. So sollen beispielsweise Rippendecken und Stützen aus dem Rückbau des Lysbüchel-Parkhauses als Tragwerk des Gebäudes fungieren. Solarpanels auf dem Dach würden zudem mehr Strom als benötigt produzieren. Durch die wiederverwertbaren Materialien ist die CO₂-Bilanz ebenfalls besser als bei einem Neubau im Schweizer Durchschnitt. (bz)